

## Erste Dan-Prüfung der NWTU nach den Sommerferien in kleinem Kreis: **Es gibt sie, die Vollblut Taekwondo-Sportler**

**Essen – Manchmal können Glück und Enttäuschung so eng beieinander liegen. Nicht nur auf Seiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Auch der Prüfungsreferent der NWTU vermeldete am Ende der ersten Dan-Prüfung nach den Sommerferien „gemischte Gefühle“.**

Zum zweiten Mal in diesem Jahr war Essen Veranstaltungsort der vierten offiziellen Dan-Prüfung der NWTU. Und doch bedeutete sie in mancher Hinsicht Neuland.



### **Der DVL in neuer Umgebung**

#### *Beim Dan-Vorbereitungslehrgang*

Anstatt in einer Sporthalle, fanden sich die knapp zwanzig Interessenten ende August beim Dan-Vorbereitungslehrgang in einem verhältnismäßig kleinen, gemütlichen Studioraum wieder. Trainiert wurde auf Sportmatten, und nicht auf Hallenboden - von vielen Teilnehmern auf den ersten Blick als Vorteil betrachtet, erwies sich der Untergrund im weiteren Verlauf des Lehrgangs für manchen als größere Herausforderung, im Bezug auf Körperbeherrschung und technischem Vermögen. Lehrgangsleiter Levent Büyüktunca und NWTU-LPR Richard Solarski hatten sich besondere Schwerpunkte in der Grundschule und Selbstverteidigung zurechtgelegt, die sie mit vielen Tipps und Tricks untermalten.

### **Glanzlichter bei der Dan-Prüfung**

Dass viele Sportlerinnen und Sportler aufmerksam zugehört und die Tipps verinnerlicht hatten, zeigte sich auf der folgenden Dan-Prüfung am 20. September. Vor dem dreiköpfigen Prüfungsgremium des Landesverbandes, bestehend aus Herman Schnepel (7. Dan), Ertugrul Turgay (6. Dan) und Engelbert Rotalski (6. Dan) wurden zum Teil begeisternde Leistungen präsentiert, wie Richard Solarski in seinem Fazit konstatierte.



*Sergei Kowalenko bekam die Auszeichnung des Prüfungsbesten von Engelbert Rotalski überreicht*

Besonders Sergei Kowalenko konnte das Prüfungsgremium begeistern, der mit seinem Können in allen Prüfungsfächern überzeugte und sich den Pokal des Prüfungsbesten sicherte. „Solchen Vollblut-Sportlern zuzuschauen, die nicht einseitig spezialisiert sind, macht immer wieder Spaß“, so Solarski. Großen Dank und viel Anerkennung erntete auch der ausrichtende Sportverein „Kangaroo Sports“, unter Ertugrul Turgay, der großen Aufwand betrieb über eine erstklassige Bewirtung und einer Video-Übertragung in die Gesellschaftsräume, erstklassige Voraussetzungen schuf.

Dennoch war der Prüfungsreferent nicht ganz zufrieden. „Am meisten ärgert mich, dass augenscheinlich nicht alle Teilnehmer des DVL die vielen praktischen Hinweise und Tipps beherzigten“, konnte Richard Solarski seine Enttäuschung über die relativ hohe Durchfallquote nicht verbergen. „Aber hinfallen ist keine Schande, wenn man danach um so gestärkter wieder aufsteht!“

### **Die Prüfungsergebnisse:**

- 1. Poom:** Fabian Schneider
- 1. Dan:** Payam Chak, Cedric Brösing, Deniz Sönmez, Dunja Buchner, Mehrdad Seifi, Sonja Weinert
- 2. Dan:** Thorsten Welzel, Sergei Kovalenko
- 3. Dan:** Malte Hoffmann



***Gute Leistungen gab es bei der Dan-Prüfung zu bewundern***



***Das Prüfergremium, zusammen mit dem LPR der NWTU, Richard Solarski während der Eröffnung***